

Christian Schneider

Sahra Wagenknecht

Die Biografie

272 Seiten, gebunden, mit Schutzumschlag, Lesebändchen
und farbigem Bildteil

EUR 22,95/EUA 23,60/sFr 29,10

ISBN 978-3-593-50986-0

Erscheinungstermin / Sperrfrist: 12. September 2019

Sahra Wagenknecht als politischem Popstar zu begegnen, ist nicht schwer. Christian Schneider hat sich für die Person Sahra Wagenknecht in all ihren Facetten interessiert. Mit seiner Biografie ist ihm ein Tiefenblick auf eine der spannendsten Persönlichkeiten des Landes gelungen.

Wer ist Sahra Wagenknecht? Sie ist eine der beliebtesten und umstrittensten deutschen Politikerinnen, beschworen als politischer Popstar, dauerpräsent in den Medien, eloquent in Talkshows und dennoch umgeben von einer Aura der Unnahbarkeit. Eine kämpferisch auftretende Linke mit einem eher konservativ anmutenden Erscheinungsbild. Eine hochbegabte Theoretikerin und promovierte Volkswirtin, die Goethe als feinsinnigen Kritiker des Kapitalismus verehrt. In der Biografie von Christian Schneider wird Sahra Wagenknecht lebendig – als Politikerin und als Mensch.

Schneider hat Sahra Wagenknecht in ihrem Zuhause im saarländischen Silwingen besucht, er hat sie auf ihrem Wahlkampf durch Deutschland begleitet und Menschen aus ihrem engsten persönlichen Umkreis getroffen: Er hat mit ihrer Mutter und einer Freundin aus Kindertagen gesprochen – natürlich auch mit ihrem Lebenspartner und Ehemann Oskar Lafontaine. In seiner Biografie zeichnet er auf, was sich bisher in Sahra Wagenknechts Leben ereignet hat, und lotet die Möglichkeiten ihrer Zukunft aus.

Wie ist Sahra Wagenknecht aufgewachsen? Welche Rolle spielte der früh abwesende Vater für ihre Entwicklung? Woher kommt die Leidenschaft der Heranwachsenden für Goethe und die klassischen Philosophen? Wie erlebte Wagenknecht den Untergang der DDR und warum tritt die 19-jährige ausgerechnet nach der Wende in die SED ein? Welchen Impuls brauchte es, um aus der zurückgezogenen Vielleserin eine gestandene Berufspolitikerin zu machen? Schneider erzählt das politische Märchen zwischen Sahra Wagenknecht und Oskar Lafontaine, lässt aber auch die Konfliktlinien innerhalb der eigenen Partei und den ambivalenten Blick auf das bisher Erreichte nicht aus.

Christian Schneider ist es geglückt, einer der interessantesten und rätselhaftesten Persönlichkeiten des Landes nahezukommen. Seine differenzierten Beobachtungen, seine Analysen fernab journalistischer Klischees und seine Empathie für die Frau, die wie kaum eine Zweite in der deutschen Politik fasziniert und polarisiert, machen seine Biografie zu einem außergewöhnlichen Buch.

Der Autor

Christian Schneider, Dr. phil. habil., Sozialpsychologe und Führungskräftecoach, gilt als Begründer der Disziplin »psychoanalytische Generationengeschichte«. Er lehrte an den Universitäten Hannover, Kassel, CEU Budapest und LMU München. Von 1989 bis 2001 Forschung und psychoanalytische Fortbildung am Sigmund Freud-Institut Frankfurt. Seit 2001 eigene Praxis für psychoanalytisches Coaching. Der Autor zahlreicher sozialpsychologischer und wissenschaftsgeschichtlicher Veröffentlichungen sowie vieler Porträts von Politikerinnen und Politikern lebt in Frankfurt am Main.

Kontakt

Margit Knauer, knauer@campus.de, 069 976 516-21

Inga Hoffmann, hoffmann@campus.de, 069 976 516-22